Dienstag, den 9. Januar 1849.

Zweites und letztes
CONCERT
von
Apollinary von Kontski
im
Musik-Saale der Universität.

PROGRAMM.

Herr v. **Kontski** wird folgende eigene Violin-Compositionen vortragen:

Erste Abtheilung.

1. Grosse Fantasie aus: „Die Puritaner."
2. Lieder von Schubert, für Violine übertragen.
3. Caprices-Etudes.

Zweite Abtheilung.

4. Sonate von Beethoven in F, für Piano und Violine.
5. Mazurka.
6. Fantasie auf der G-Saite allein, von Nicolo Paganini, vorgetragen auf einem Violin-Monochorde, erfunden v. Concertgeber.

Das Accompagnement der Violin-Piecen haben die Herren Musikdirektor **Hesse** u. **C. Schnabel** gefälligst übernommen.

Billets zu numerirten Plätzen à 1 Thlr. sind nur in der Musikalien-Handlung des Herrn **E. Scheffler** (vorm. Cranz) Ohlauerstrasse Nr. 15, sowie Eintritts-Karten à 20 Sgr. ebendaselbst und in allen übrigen hiesigen Musikalien-Handlungen zu haben.

Eintritt 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr

Druck von Grass, Barth und Comp.